

## **Gesucht - Kleiner Fuchs, Faulbaum-Bläuling und Landkärtchen**

### **Aufruf für Bioblitz 2022 – Tagfalter melden**

**[Stadt- oder Kreisname einfügen]**. Observation.org und **[hier Namen der Institution einsetzen]** haben zum Bioblitz 2022 aufgerufen. Alle Interessierten sollen über das gesamte Jahr hinweg die Pflanzen, Pilze und Tiere innerhalb ihrer kreisfreien Stadt oder innerhalb ihres Landkreises erforschen. Die Projektpartner rufen nun dazu auf, besonders die Tagfalter näher zu betrachten, die gerade in dieser Jahreszeit besonders aktiv sind.

Einige Tagfalter sind Ihnen bestimmt schon aufgefallen. Der Juli eignet sich besonders gut, um sie in **[Stadt/Landkreis angeben]** zu beobachten und bei Observation.org zu melden.

Tagfalter sammeln Nektar und Pollen von Blütenpflanzen und gehören somit zu den Bestäubern. Die Intensivierung der Landwirtschaft und die Trockenlegung von Wiesen bereiten den Faltern Probleme, da ihr Nahrungsangebot eingeschränkt wird. Umso wichtiger ist es, die Entwicklung der Falterpopulationen zu beobachten, um auf Grundlage der Ergebnisse effiziente Schutzmaßnahmen entwickeln zu können.

### **Klimawandel und Forschung**

„Der Klimawandel führt dazu, dass sich manche Arten wie z.B. der Kaisermantel oder das Waldbrettspiel ausbreiten. Auch hierzu können Bürgerwissenschaftler:innen wertvolle Daten für die Wissenschaft liefern“, sagt Armin Dahl, Schmetterlingsexperte von der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V. „Die gesammelten Daten werden für die Forschung und den Naturschutz genutzt. Dazu kann man seine Beobachtungen ganz einfach bei Observation.org speichern oder die App ObsIdentify benutzen. Alle Daten gehen automatisch in den BioBlitz 2022 ein“.

### **Was lässt sich beobachten?**

Die Faltersaison beginnt schon im Mai, wenn die Falter aus ihren Puppen schlüpfen. Nur eine Handvoll Arten wie zum Beispiel der Zitronenfalter oder der Kleine Fuchs sind fast ganzjährig im Falterstadium zu beobachten. Von einigen Tagfalterarten kann man im Jahr sogar zwei Generationen beobachten. So lässt der Braune Feuerfalter seine erste Faltergeneration schon Anfang Mai und die zweite Generation ab Anfang Juli fliegen. Auch beim Mauerfuchs, Faulbaum-Bläuling und Landkärtchen läuft es so ähnlich ab.

### **Bürgerwissenschaftliches Engagement**

Durch die Beteiligung an dem BioBlitz 2022 können alle naturkundlich interessierten Laien durch das bürgerwissenschaftliche Portal Observation.org zur Erforschung der biologischen Vielfalt im Allgemeinen und der Erforschung der Tagfalter im Speziellen beitragen, indem sie ihre Beobachtungen auf der internationalen Plattform speichern. Durch die automatische Foto-Bestimmungsfunktion der App kann jede:r Interessierte teilnehmen, auch ohne Artenkenntnis. Die Daten können bei jedem Spaziergang durch die Natur oder im eigenen Garten gesammelt werden. Oder Interessierte nehmen teil an Aktionen der regionalen Partner des Bioblitzes und erfassen dabei Tiere und Pflanzen..

Weitere Informationen unter:

[www.bioblitz.lwl.org](http://www.bioblitz.lwl.org) | <https://observation.org/>

Interessierte finden die Ergebnisse der Bioblitz 2022 hier:

<https://observation.org/bioblitz/categories/d-landkreise-und-kreisfreie-staete-2022>

Fragen beantwortet:

[germany@observation.org](mailto:germany@observation.org)

#### ***Bildunterschriften:***

*01 C-Falter (C)JanOleKriegs.jpg*

*Insekten wie der C-Falter sollen möglichst von vielen Menschen beobachtet und in der App OBSIdentify erfasst werden. Foto: Jan Ole Kriegs*

*02 Braunkolbiger Braun-Dickkopffalter (C)JanOleKriegs.jpg*

*Der Schmetterling mit Namen Braunkolbiger Braun-Dickkopffalter ist unter anderem auf blütenreichen Waldlichtungen zu finden. Foto: Jan Ole Kriegs*

03 Hauhechel Bläuling (C)Mohr.jpg

*Der Hauhechel Bläuling ist innerhalb seiner Familie der Bläulinge die am häufigsten verbreitete Art. Foto: Marie Mohr*

04 großer Kohlweißling (C)Mohr.jpg

*Falter, wie der Große Kohlweißling, können in dieser Jahreszeit beobachtet werden. Foto: Marie Mohr*

05 Kleiner Feuerfalter (C)JanOleKriegs.jpg

*Der Kleine Feuerfalter ist un locker bewachsenen und offenen Gegenden zu finden. Foto: Jan Ole Kriegs*

06 Kleiner Kohlweißling (C)JanOleKriegs.jpg

*Der Kleine Kohlweißling gehört zu den in Mitteleuropa am häufigsten vorkommenden Tagfaltern. Foto: Jan Ole Kriegs*

07 Kleiner Eisvogel (C)JanOleKriegs.jpg

*Sein Name klingt wie der eines Vogels und doch handelt es sich bei dem Kleinen Eisvogel um einen Schmetterling. Foto: Jan Ole Kriegs*